



NR. 1/2011 April bis Juli 2011

miteinander

GEMEINDEBRIEF DER EVANGELISCHEN
KIRCHENGEMEINDE BAD KISSINGEN



„Bei dir ist
die *Quelle* des
Lebens“

(Psalm 36, 10)



Inhalt

Editorial	2
Andacht	3
Dekanatskirchentag	4
Kirchenvorstand	5
Konfirmanden 2011	6-8
Vorstellung Pfarrerin Mebert	9
Kur- und Rehaseelsorge	10/11
Kirchenmusik	12/13
Gottesdienste	14-16
Tauftermine	16
Kirchgeld	17
Kinder, Jugend, Familien	18/19
Frauenseite	20
Seniorenkreis	21
Bad Bocklet	22
Oerlenbach	23
Gemeindehaus	24
Diakonie	25
Aus unserer Gemeinde	26
Adressen	27

Liebe Leserin, lieber Leser!

Die Vorbereitungen für den Dekanatskirchentag laufen auf Hochtouren. Am 28. und 29. Mai sind die Staatsbad Bad Kissingen GmbH und unsere Kirchengemeinde Gastgeber für die 27 Kirchengemeinden unseres Dekanatsbezirkes sowie seine zahlreichen Dienste und Werke. Eine stolze und schöne Aufgabe, für die ich all unsere Gemeindemitglieder um ihre Unterstützung bitte!

Gemeinsam wollen wir in Kurgarten und Wandelhalle ein buntes Fest des Glaubens feiern; wir wollen zeigen, dass unser christlicher Glaube viel mit Lebensfreude und Fröhlichkeit zu tun hat.

Dass wir diesen Dekanatskirchentag überhaupt durchführen können, verdanken wir besonders auch den Verantwortlichen der Staatsbad GmbH, allen voran Veranstaltungsleiterin Jutta Dieing und ihrem Team. Unser gemeinsamer Event ist Ausdruck der vertrauensvollen Zusammenarbeit, die in den letzten Jahren gewachsen ist.

Der beiliegende Prospekt macht Sie hoffentlich ein wenig durstig, so dass Sie am 28. und 29. Mai dabei sind, wenn wir aus der Fülle der „Quelle des Lebens“ schöpfen wollen.

Und noch eine Bitte: Laden Sie doch Ihre Bekannten und Freunde zum „ersten Dekanatskirchentag der Neuzeit“ (Dekan Bruckmann) nach Bad Kissingen ein. Es lohnt sich!

Überhaupt hat es der Mai in diesem Jahr in sich: Mehr als 60 Jugendliche feiern in der Erlöserkirche ihre Konfirmation, auf die sie sich mit Diakon Hofmann, Pfarrer Vaupel und vielen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern seit vergangenem September intensiv vorbereitet haben.

Last but not least begrüßen wir am 7. Mai unsere neue Kollegin, Pfarrerin Christel Mebert, zusammen mit ihrer Familie. Sie hat sich – was für ein Zufall?! – für ihre Einführung ein besonderes Bibelwort gewünscht: Psalm 36, 10.

Ich grüße Sie und Euch herzlich!

Pfarrer Jochen Wilde

www.erloeserkirche.info

Bei dir ist die Quelle des Lebens

(Psalm 36, 10)

„Wir haben einmalige Schätze“, bekennt Hubertus Wehner, Leiter der Kurgärtnerei. Er gehört zur Projektgruppe „Wasser und Natur“, deren Ziel es ist, die Trinkkur neben der Badekur wieder zu beleben. „Das Trinken des Heilwassers hat früher vielen Menschen geholfen; darauf sollten wir uns wieder besinnen.“ Neuerdings wird deshalb überlegt, den zahlreichen Gästen und Besuchern die Möglichkeit zu geben, das Heilwasser mit nach Hause zu nehmen. Bad Kissingen soll und will sich also wieder verstärkt auf seine Quellen besinnen, die erstmals im frühen 9. Jahrhundert urkundlich genannt werden – damals noch für die Salzgewinnung genutzt.

Heute sind es sieben Quellen, denen heilende und lindernde Wirkung attestiert wird; einige mit solch geschmacksanregenden Namen wie Rakoczy, Pandur oder Bitterwasser...! Ihnen und den anderen verdankt die Stadt ihren Ruf als Weltbad.

Auch für unsere Erlöserkirche und Gemeinde haben diese Heilquellen eine ganz entscheidende Bedeutung. Es waren nicht zuletzt Kurgäste, die sich dafür einsetzten, dass der bayerische König Ludwig I in den Jahren 1845/47 durch seinen Hofbaumeister Friedrich von Gärtner in unmittelbarer Nähe zum Kurgarten ein „protestantisches Bethaus“ errichten ließ.

Diese unmittelbare Nähe macht deutlich: Es besteht eine Verbindung zwischen dem Wasser, das im Kurgarten getrunken und in den Bädern für therapeutische Anwendungen eingesetzt wird – und dem „lebendigen Wasser“, das hier in der Kirche zu genießen ist. Zur Kur (lat. cura = Sorge) gehören die Seelsorge und die Leibsorge.



„Bei dir ist die lebendige Quelle“ stand einst in schmucken Buchstaben oberhalb des Altars. Und darüber war – dem Taufstein nachgebildet – ein Brunnen zu sehen, aus dem die verschiedensten Menschen, Jung und Alt, Frauen und Männer, Gesunde und Gebrechliche, „lebendiges Wasser“ schöpfen. Ein schönes Bild, das uns die eigene Taufe vor Augen hält, durch die wir untrennbar mit der „Quelle des Lebens“ verbunden sind und bleiben. Aus dieser Quelle können wir tagtäglich heilendes, lebendiges Wasser schöpfen – Kraft, Trost, Lebenslust und Freude; alles, womit wir unseren Lebensdurst stillen können. Es ist bezeichnend, dass dieses Bild-Wort in späterer, traditionsvergesse-

ner Zeit übermalt worden ist. Heute tun wir gut daran, diese „lebendige Quelle“ wieder freizulegen und sie von neuem für uns und unser Leben zu entdecken. Auch die hiesigen Heilquellen wurden im Laufe der Geschichte immer wieder einmal verschüttet oder verlegt, mussten neu entdeckt und gefasst werden. Für die Quellen unseres Glaubens gilt das ebenso. Aber es lohnt sich, ihre Spur nicht zu verlieren, ihnen nachzuspüren, sie freizulegen und dabei nicht an der Oberfläche zu bleiben, sondern in der Tiefe zu schürfen. Denn: Auch wir haben „einmalige Schätze“. Denken wir an die Fülle unserer Glaubenstradition: Gottesdienst, Gebet, Gemeinschaft und nicht zuletzt auch die Musik...! „Bei dir ist die Quelle des Lebens“ – unter diesem Motto feiern wir am 28./29. Mai den Dekanatskirchentag in Bad Kissingen. Dieses Psalmwort ist Bekenntnis und Ortsangabe in einem. Es bekennt mit überschwänglicher Freude, dass Gott uns jeden Tag

Fortsetzung nächste Seite

Dekanatskirchentag

Fortsetzung von Seite 3
aufs Neue das Leben schenkt. Und zeigt uns, wo wir auftanken und täglich Kraft zum Leben schöpfen können. Der Dekanatskirchentag lädt zur Trinkkur in Bad Kissingen ein. Zu trinken gibt es Wasser für Leib und Seele; Wasser aus den Heilquellen und aus der heilsamen „Quelle des Lebens“. Und ich verspreche Ihnen: Sie werden von beiden etwas mit nach Hause nehmen können.

Pfarrer Jochen Wilde

33. Deutscher Evangelischer Kirchentag in Dresden

Kurz nach dem „Dekanatskirchentag“ in Bad Kissingen (28./29. Mai) findet in Dresden vom 1. bis 5. Juni 2011 der „große“ Kirchentag statt. Er steht unter dem Motto „... da wird auch dein Herz sein“ (Matthäus 6, 21). Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass das Unternehmen „Walter Wolf, Münstnerstadt/Bad Bocklet“ am 2., 4. und 5. Juni Tagesfahrten nach Dresden anbietet. Die Abfahrtszeiten sind jeweils ca. 4.30 Uhr, Rückkehr ca. 22.00 Uhr; die Fahrtkosten betragen 30,- € pro Person. Nähere Informationen erhalten Sie direkt beim Busunternehmen.

Nicht im Garten Eden..., aber im wunderschönen **Kurgarten**



und in der lichtdurchfluteten **Wandelhalle** (der größten Europas, die übrigens am 8. Mai ihren 100. Geburtstag begeht!) feiern wir den Dekanatskirchentag. Also in unmittelbarer Nähe der Rakoczy-, Pandur- und Maxbrunnen.

Auf der nach außen gewendeten



Konzertmuschel lassen die KisSingers am Samstagabend ein musikalisches Feuerwerk aufsteigen und gestalten am Sonntag den Gospelgottesdienst mit Landesbischof Dr. Friedrich mit. In der Wandelhalle lädt der „Markt der Möglichkeiten“ ein zum Staunen, Genießen und Erleben.

Kleine Kostprobe gefällig? „Wein und mehr“ verspricht die Kirchen-

gemeinde Obereisenheim, während „Gemüse aus Sennfeld“ das Dekanat und seine Gäste „vital“ machen will; das Diakonische Werk dreht das „OBA-Glücksrad“ und winkt mit kleinen Preisen; der „Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt“ (kda) wirbt mit einem „Fußballtor“ für den freien Sonntag oder der CVJM lockt die Jugendlichen mit einem „Eishockey-Tischturnier“. Neben den anderen Kirchengemeinden und Diensten präsentieren sich auch Vertreter aus dem Bereich der Ökumene und unsere Partnergemeinden aus Rio de Janeiro sorgen für südamerikanisches Flair. Fortlaufend wird auf der „Hauptbühne“ ein abwechslungsreiches Programm geboten – dazu kommen besondere Angebote für Kinder und Jugendliche. Natürlich ist bei alledem auch für das leibliche Wohl gesorgt. Ein Programmheft wird die Teilnehmerinnen und Teilnehmer umfassend informieren, so dass sich jede und jeder ihr/sein ganz persönliches Kirchentagsprogramm zusammenstellen kann. Der Eintritt ist (abgesehen vom Gospelkonzert am Samstagabend) selbstverständlich frei!





Mitarbeitertag am 23. Januar 2011

Einer guten Tradition folgend hatten Pfarrer Jochen Wilde und sein Team alle ehramtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Gemeinde zu einem Treffen in das Gemeindehaus eingeladen, um ihnen für ihr Engagement im zurückliegenden (Kirchen-)Jahr zu danken.

Ein Gottesdienst in der Erlöserkirche, der unter dem Motto „Von der Personalführung Gottes“ stand, eröffnete dieses Beisammensein und wurde anschließend mit einem gemeinsamen Abendessen in harmonischer Runde fortgesetzt. Nach einem kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr und einer Vorausschau auf die (kirchlichen) Highlights des Jahres 2011 nutzte die fröhliche Gesellschaft die Gelegenheit, sich in Ruhe über kirchliche oder auch private Belange auszutauschen. Etwa 70 Ehrenamtliche waren dieser Einladung gerne gefolgt.

Kirchenvorsteher-Tag am 26. Februar 2011

Im Februar verlegte Pfarrer Wilde die KV-Sitzung in die Erlöserkirche, um vor Ort und unter fachkundiger Beratung verschiedene Überlegungen zu einer ansprechenden Gestaltung des Kirchenraums erarbeiten zu können.

Pfarrerin Vera Ostermayer, innerhalb des Gottesdienstinstituts unserer Landeskirche verantwortlich für den Bereich „Offene Kirchen“, vermittelte dem Kirchenvorstand zunächst einen Überblick über die Geschichte des Kirchenbaus im Allgemeinen und die architektonischen Besonderheiten unserer Erlöserkirche im Besonderen. Sodann entwickelte sie

gemeinsam mit den Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern Ideen für eine behutsame Umgestaltung des Kirchen-, vor allem auch des Chorraumes, die sowohl den historischen wie auch den finanziellen Gegebenheiten gerecht werden kann. Im Laufe der letzten Jahrzehnte haben sich im Kircheninneren einige unschöne, für die Würde des Raums „unpassende Lagerstätten“ eingeschlichen oder es sind Objekte platziert worden, die das Gesamtensemble erheblich „stören“. Schritt für Schritt sollen diese entfernt



oder an geeigneter Stelle neu aufgestellt werden.

Dazu ließ sich der Kirchenvorstand von folgenden Überlegungen inspirieren:

- Welchen Eindruck gewinnt ein Besucher/eine Besucherin beim Betreten der Kirche? Wird diese dabei als ein Ort des Gebets, der Ruhe, der Geborgenheit und der Meditation wahrgenommen – oder befindet sich darin zu viel störendes Beiwerk?
- Wie und wo kann die Bronzeplastik des „Erlösers“ (Heinz Heiber), die dem Gotteshaus seinen Namen gegeben hat, am besten zur Geltung kommen?

- Wie kann es gelingen, Besuchern einen Zugang zur „Weltkugel“ (Kerzenleuchter) und zum „Gebetsbaum“ zu ermöglichen, ohne dabei den Chorraum als „Zentrum des Heiligen“ zu verletzen?
- Welchen Ort gibt es – wenn überhaupt? – für die Chororgel?
- Wie kann/muss der Altar umgestaltet werden, damit er (besonders beim Abendmahl) nicht völlig „überladen“ wirkt (s. Foto)?

Diese und weitere Fragen wird der Kirchenvorstand demnächst klären (müssen), um in kleinen Schritten ein „Raumprogramm“ zu entwickeln, das der ursprünglichen Bedeutung der Kirche wieder gerecht wieder: Ort des Gottesdienstes und des Gebets zu sein. Nach wie vor strebt der Kirchenvorstand eine Generalsanierung an, für die allerdings die finanziellen Mittel noch längst nicht zur Verfügung stehen.

Marie-Luise Biedermann

Konfirmanden 2011



Konfirmandengruppe Hofmann (Mittwochsgruppe 1)

**Konfirmation
Mittwochsgruppe 1
Samstag, 7. Mai. um 9.30 Uhr in der
Erlöserkirche Bad Kissingen
mit den KisSingers**

- Hintere Reihe: Daniel Frescher, Gleb Maier, Vladislav Fot, Florian Beck, Karina Pech
Jessica Schottorf, Victoria Zeiser, Jana Schlotter.
- Vordere Reihe: Julia Globetans, Nelly Taras, Lina Gazura, Swetlana Grigoreva, Natalie
Karl, Sophia Jung, Daniel Friedlein, Tanja Seibel
- Mitarbeiter: Linda Günzel, Paulina Ugrümow, Lisa Metz, Stefan Müller

Termin

**Beichte für Konfirmanden der Mittwochsgruppen:
Freitag, 6. Mai um 17.00 Uhr in der Erlöserkirche
Bad Kissingen. Mit der Band BRACKETZ**



**Konfirmation
Mittwochsgruppe 2
Sonntag, 8. Mai. um 9.30 Uhr in der
Erlöserkirche Bad Kissingen
mit den KisSingers**

Konfirmandengruppe Hofmann (Mittwochsgruppe 2)

Hintere Reihe:	Patrick Sitzmann, Pascal Schüller, Victoria Meier, Ingrid Hepting, Angeliqne Schreiner, Clara Mauder, Julian Fehr, Nicola Pohle, Anna Müller
Vordere Reihe:	Rene Gerner, Anton Derkatsch, Victoria Ginder, Olga Derksen, Daniel Gidt, Marvin Kirchner, Rustam Nickel, Maximilian Lebsack, Nadja Herterich
Mitarbeiter:	Tamara Floth, Kristin Markmann, Moritz Dier, Patrick Metzler
Nicht auf dem Foto:	Daniel Meier, Alexander Savitzki

Termin

Ökumenischer Jugendkreuzweg

Am Donnerstag, den 21.4. treffen wir uns um 21 Uhr. Wir beginnen im katholischen Gemeindezentrum, eine weitere Station ist das evangelische Gemeindehaus. Am Schluss sind wir beim Bismarckturm angekommen. Ende gegen 23 Uhr. Herzliche Einladung - nicht nur für Konfis!
Weitere Infos findet ihr unter: www.jugendkreuzweg-online.de

Konfirmanden 2011



Beichtgottesdienst:
Samstag, 14. Mai um 17.00 Uhr in
der Erlöserkirche Bad Kissingen

Konfirmation
Sonntag, 15. Mai. um 9.30 Uhr in der
Erlöserkirche Bad Kissingen
mit den KisSingers

Konfirmandengruppe
Pfarrer Vaupel
(Samstagsgruppe)

Sophie-Marie Brendel, Sven-Lukas Fechler, Niklas Fischer, Maximilian-Louis Fischlein, Sonja Großmann, Nils-Constantin Haupt, Lara Junghanns, Eugen Katanaev, Thilo Key, Vanessa Kleinheinz, Larissa Leidner, Sebastian Neubert, Hannah Pansi, Erik Prescher, Chiara Roth, Julian Schenk, Sarah Schmitt, Franziska Seidl, Xenia Simon, Melissa Tiram, Leoni Vaupel, Markus Wondra, Laura Zehe, Sebastian Zehe
Nicht auf dem Foto Franz Günther.

Mitarbeiter: Alexander Lebsack, Stefan Lucke, Sarah Pansi, Maike Schaub-Vaupel und Katharina von Wedel

Pfarrerin Christel Mebert stellt sich vor



Von Höllrich nach Bad Kissingen ist es scheinbar nur ein kleiner Schritt - wenigstens was die Entfernung betrifft. Lediglich 30 km liegen dazwischen und die Grenzen meines jetzigen Dekanatsbezirkes und die meines neuen berühren einander kurz hinter der A7. Was aber den Wechsel von drei Landgemeinden und einer halben Stelle für Krankenhaus- und Altenheimseelsorge auf die 3. Pfarrstelle Bad Kissingen anbelangt, ist es allerdings ein etwas größerer Schritt. Oft schon bin ich diesen Weg gefahren, aber nun ertappe ich mich immer wieder dabei, wie ich in Gedanken die kurze Strecke gehe, mit Bildern fülle und gespannt bin, was mich erwarten wird in Bad Kissingen, Bad Bocklet, Burkardroth und der weiten Diaspora in den Tälern und an den Südhängen der Rhön.

Neu und unbekannt ist mir dieser Landstrich nicht und ebenso vertraut ist mir auch Unterfranken. Am anderen Ende Unterfrankens - in Aschaffenburg - bin ich 1954 geboren. Das Leben in der Diaspora, das Aufwachsen in einer der ersten evangelischen Familien des Dorfes Kleinostheim, das Zuhausesein in einer Kirche, deren Grundstein im Jahr meiner Geburt gelegt wurde, hat mich geprägt.

Das Gesicht meiner Heimatgemeinde hat sich im Lauf der Jahre immer wieder verändert, hat versucht offen zu sein für Traditionen und Neues.

Mitzuarbeiten in einer solchen

Kirche, weiter etwas mit und in ihr bewegen zu wollen, neue Wege zu finden, die Glauben und Leben verbinden, war für mich der Grund, Theologie zu studieren.

Mein Studium führte mich in die Orte Erlangen, Tübingen und Göttingen. Ich habe diese Zeit genutzt, um einerseits Theologie als Wissenschaft zu begreifen und um andererseits dem Abenteuer Spiritualität nachzuspüren, die verschiedensten Frömmigkeitsformen kennenzulernen und zu reflektieren.

In den letzten Jahren meines Studiums lernte ich meinen Mann Friedrich kennen. Zusammen haben wir unser 1. Examen abgelegt und im Dekanat Coburg unser Vikariat absolviert. Den Weg hinein ins Pfarrinnenleben hat mich der ehemalige Regionalbischof von Bayreuth, Wilfried Beyhl, begleitet. Er hat in mir die Liebe geweckt, Gottesdienste zu gestalten, die die ganze bunte Vielfalt des Lebens, aber auch die Tiefe des Leides zusammenbringen und die sich fest verwurzelt wissen in der Botschaft der Menschenfreundlichkeit Gottes.

Die Coburger Zeit hat darüber hinaus familiengeschichtlich eine besondere Bedeutung. Dort haben wir geheiratet und dort wurden unsere vier Kinder

geboren. Andreas, der jüngste, wird als einziger den Umzug nach Bad Kissingen begleiten; Katharina, Matthias und Magdalena gehen schon ihre eigenen Wege.

In den Jahren 1985-1997 wechselten Elternzeiten mit Zeiten des Jobsharing's in der Gemeinde Aubstadt im Grabfeld. In dieser Zeit setzte ich meinen Schwerpunkt auf die Seelsorge und begleitete die Dekanatsfrauenarbeit.

Fünf Jahre Karlstadt folgten, aufblühendes ökumenisches Miteinander - gute Wege in versöhnter Verschiedenheit.

Seit 2002 bin ich in Höllrich und habe noch eine halbe Stelle in der Krankenhausseelsorge. Mein Mann ist in Hammelburg in der Schule tätig.

Während für ihn das Vertraute bleibt, heißt es für mich Abschied zu nehmen. Zugleich aber bin ich neugierig darauf die Gemeinde Bad Kissingen mit ihrem besonderen Profil zu entdecken und neuen Menschen zu begegnen.

Mit der Zuversicht, dass Gott seine schützende Hand über Bleibende und Gehende und über Vergangenes und Kom-mendes halten wird, grüße ich Sie

Christel Mebert

SEELSORGE

KUR- UND REHA



Die Kunst des Lebens in der Gunst der Gnade

Dieser schöne Satz steht in einem Vortrag über „Theopoesie“ von Prof. Dr. Henning Schröder, der Praktischer Theologe in Bonn war und 2002 verstarb. Er beschreibt darin die Wichtigkeit, von Gott poetisch zu reden. Neben der Theologie, die Gott mit Hilfe des Verstandes zu erfassen versucht, plädiert er für eine Theopoesie, die in poetischen oder mystischen Worten von Gottes Schönheit, seiner Liebe und Unbegreiflichkeit redet.

In poetischen Worten von Gott zu reden, bedeutet, in offenen Worten von Gott zu reden. Dies wird dem Wesen Gottes gerechter als eine abgeschlossene rationale Sprache. Bereits in der Bibel

finden wir eine poetische Sprache in den Psalmen, aber auch in den Gleichnissen Jesu.

Für Henning Schröder drückt sich in der poetischen Rede von Gott aus, was für uns Menschen „die Kunst des Lebens in der Gunst der Gnade“ ist. (Henning Schröder u.a., Theopoesie, S. 147)

Die Kunst des Lebens – in der Gunst der Gnade: In vortrefflicher Weise verknüpft dieser Satz zwei existentielle Lebensgefühle von uns Menschen, Offenheit und Freiheit werden mit der Erfahrung von Gehaltensein und Sinnhaftigkeit verbunden. Der Glaube an Gott kann kaum treffender poetisch beschrieben werden als mit dem Satz: Die Kunst des Lebens in der Gunst der Gnade.

*Claudia Weingärtler und
Wolfgang Ott*

Von der Kunst, gut mit sich selbst umzugehen heißt der Auftaktvortrag von Dr. Wunibald Müller. Dr. Müller ist Diplom Psychologe und promovierter katholischer Theologe. Er ist der Leiter des Recollectiohauses der Abtei Münsterschwarzach und arbeitet dort mit kirchlichen Mitarbeitern, die nach belastender beruflicher Situation eine Auszeit brauchen. Aus seiner beruflichen Praxis heraus weiß er darum, wie wichtig es ist, gut mit sich selbst umzugehen.

**Mi 11. Mai 11 um 20 Uhr
im Rossini-Saal**

Die Kunst, mit Angst umzugehen lautet das Mittwochsgespräch, das von Pfarrer Ott gestaltet und geleitet wird. Wie können wir mit diesem Grundgefühl „Angst“, das zu unserem Leben gehört und so bedrohliche Ausmaße annehmen kann, umgehen? Ein Lebensgefühl aus der Gunst der Gnade gewinnt eine neue Bedeutung angesichts der Auseinandersetzung mit der Angst.

**Mi 25. Mai 11 um 20 Uhr
im Salon am Schmuckhof**

Die Kunst, gesund zu leben, und die Aufgabe einer heilsamen Gemeinschaft. Dr. Ellis Huber, Arzt und Gesundheitspolitiker, ist ein profunder und streitbarer Kenner und Kritiker unseres Gesundheitssystems. So plädiert er etwa in seinem Buch „Liebe statt Valium“ für eine Gesundheitspolitik, die sich stärker an der Nächstenliebe anstatt an der Ökonomie orientiert. Der Abend verspricht darum ebenso informativ wie kurzweilig zu werden.

**Mi 8. Juni 11 um 20 Uhr
im Rossini-Saal**

Jeder ist seines Glückes Schmied? Das Märchen vom Teufel mit den drei goldenen Haaren.

Der Logotherapeutin Ursula Lux gelingt es in ansprechender Weise, die Weisheit des Märchens mit der Frage nach Glück und Lebenskunst in Beziehung zu setzen.

**Mi 22. Juni 11 um 20 Uhr
im Salon am Schmuckhof**

Die Kunst des Tanzens.

Tanzanleiterin Helga Baer lädt zum meditativen Tanzen ein.

**Mi 6. Juli 11 um 20 Uhr
im Altarraum der Erlöserkirche**



Widerständig leben – Die Lebensgeschichte Dietrich Bonhoeffers.

Prof. Dr. Renate Wind lehrt Biblische Theologie und Kirchengeschichte an der Evangelischen Fachhochschule für Religionspädagogik und kirchliche Bildungsarbeit in Nürnberg. 1993 erhielt sie für ihre viel beachtete Bonhoeffer-Biographie „Dem Rad in die Speichen fallen“ den Evangelischen Buchpreis. Der Vortragstermin 20. Juli markiert ein wichtiges Datum der Lebensgeschichte Bonhoeffers. Denn mit dem Attentat auf Adolf Hitler vor 67 Jahren ist auch sein Lebensweg eng verknüpft. Neben dieser historischen Dimension wird auch Dietrich Bonhoeffers Erbe für uns heute im Zentrum des Vortrags stehen.

**Mi 20. Juli 11 um 20 Uhr
im Rossini-Saal**

Die Kunst, Krisen als lebenserneuernde Chancen zu nutzen. Für Kirchenrat i.R. Detlev Hapke gehören Krisen unabwendbar zum Leben dazu. Die Kunst ist, sie als Chance zu nutzen.

**Mi 3. August 11, 20 Uhr
im Salon am Schmuckhof**

Die Kunst, sich selber zu kennen – und zu akzeptieren. Sich selbst zu kennen, ist gar nicht so einfach. Manche dunkle Seiten ignoriert man gern an sich selbst. Kirchenrat i.R. Detlev Hapke lädt ein zur Kunst, sich selbst zu akzeptieren.

**Mi 17. August 11, 20 Uhr
im Salon am Schmuckhof**

Liebe Bad Kissinger Gemeinde, verehrte Gäste,

Kur- und Rehaseelsorge im Kontext einer Ortskirchengemeinde finde ich spannend. Für Menschen ansprechbar zu sein, die in einer für sie anstrengenden Zeit sich neu orientieren, ist mir in meinem Pfarrersdienst immer wesentliches Anliegen gewesen. Deshalb habe ich gern zugesagt, als ich gebeten wurde, für begrenzte Zeit – von Ende Juli bis Ende August – in Bad Kissingen und Bad Bocklet die ständigen Kur- und Rehaseelsorger zu vertreten. Ich freue mich darauf.

Nach einer Berufslehre in einer Kreisverwaltungsbehörde entschied ich mich relativ spät für das Studium der Theologie, das ich an einem kirchlichen Institut in Neuendettelsau, Mfr., absolvierte. Dort lernte ich auch meine Frau kennen und lieben. Danach arbeitete ich 6 Jahre für das bayerische Missionswerk, vier davon in Kenia. Dort wurden zwei unserer drei Kinder geboren. Den „Ernstfall der Volkskirche“ erkundete und erlebte ich in Karlstadt/Main, wo ich knapp 9 Jahre mit einer Diasporagemeinde ehemaliger Flüchtlinge und sonstiger Zugereister nach modernen Formen des Gemeindelebens und der ökumenischen Zusammenarbeit suchte. Dann bat mich die Kirchenleitung, eine neu eingerichtete Stelle der Polizeiseelsorge zu übernehmen. Meine Familie und ich sagten zu und zogen nach Nürnberg um. Von dort aus „bestreifte“ ich in den letzten 20 Jahren ganz Nordbayern, um für berufsethische Unterrichte und Betreuung/Seelsorge in den Dienststellen präsent zu sein. Seit Juli 2010 befinde ich mich im Ruhestand, der mir neben vielen anderen Möglichkeiten nun sogar die Mitwirkung in der Kur- und Rehaseelsorge bietet.

In der Hoffnung, vielen von Ihnen zu begegnen, grüßt Sie herzlich

Ihr Detlev Hapke



Termine **Kirchenmusik** April bis Juli 2011

**Sonntag, 27. März 2011, 9.30 Uhr,
Erlöserkirche**

**Kantatengottesdienst zu den
Kissinger Osterklängen**

"Wer nur den lieben Gott lässt walten"
und "Jesu, meine Freude",
zwei Kantaten von Felix Mendelssohn-Bartholdy
für Chor und Orchester. Kammerorchester
Bad Kissingen, Schaafheimer Singkreis,
Predigt: Pfr. Jochen Wilde.
Leitung: Jörg Wöltche.

*Mit Probenwochenende in der Bayerischen
Musikakademie Hammelburg.*

**Sonntag, 10. April 2011, 16.00 Uhr,
Erlöserkirche BAMBERG**

Gospel – Fire

Die Kissingers mit einer Gospel-Performance zu
Gast in Bamberg. Jörg Wöltche

Mit Chorwochenende in Hallstadt bei Bamberg.

**Samstag, 16. April, 19.30 Uhr, Erlöserkirche
Kantorei Bad Neustadt JUBILATE DEO**

4-8stimmige Chormusik
von Gallus, Lassus, Schütz, Hassler, Gastoldi,
Homilius, Mendelssohn-Bartholdy u.a.
Evang. Kantorei Bad Neustadt
Orgel: Thomas Riegler, Leitung: Karin Riegler

Dienstag, 19. April, 19.30 Uhr, Erlöserkirche
Bamberger Streichquartett und
Pater Anselm Grün

Die „Sieben letzten Worte“

von Joseph Haydn mit Pater Anselm Grün
(Meditationstexte)
Kissinger Osterklänge

**Gründonnerstag, 21. April, 19.30 Uhr,
Erlöserkirche**

Der Fall Judas

Eine Verteidigungsrede von Walter Jens
Eine Studio-Produktion des Theater Hofes
Der verzweifelte Judas fordert eine andere Sicht sei-
nes Falls: nicht als Verräter, sondern als fester
Posten in Gottes Rechnung mit der Menschheit -
nicht der Gegenspieler seines Herrn, sondern sein
Gehilfe, um das einzuleiten, was nach der Schrift zu
geschehen hat.
Peter Kampschulte, Monolog

**Samstag, 28. Mai, 19.30 Uhr,
Kurgarten/Wandelhalle,
GOSPEL-FIRE Open Air**

Die KisSingers mit Gästen

Landesbischof Dr. Johannes Friedrich,
Leitung: Jörg Wöltche

**Sonntag, 29. Mai, 9.30 Uhr,
Kurgarten/Wandelhalle, Dekanatskirchentag
Gospel-Gottesdienst**

Landesbischof Dr. Johannes Friedrich

**Sonntag, 26. Juni, 19.00 Uhr, Erlöserkirche
Le Musiche Nove**

Gastkonzert des Kissinger Sommers.
Solisten: Simone Kermes und Matthias Rexroth

**Sonntag, 10. Juli 2011, 9.30 Uhr, Erlöserkirche
Kantatengottesdienst zum Kissinger Sommer**

Felix Mendelssohn-Bartholdy, "Der 95. Psalm",
Würzburger Madrigalchor, Sigrun Haaser, Sopran,
Ilse Fenger, Sopran, Michael Tischler, Tenor,
Kammerorchester Bad Kissingen,
Predigt: Oberkirchenrätin Susanne Breit-Keßler,
München.
Leitung: Jörg Wöltche

Gospel Fire Open Air

Samstag, 28. Mai, 19.30 Uhr im Kurgarten



Die KisSingers sind erstmals im Kurgarten OPEN AIR zu sehen und zu hören. Extra für dieses Konzert wird die Bühne an der Konzertmuschel im Kurgarten umgebaut, ein großes Dach kommt davor, die Bühne wird verlängert, ein „Catwalk“ wird vorgebaut, Lichttechnik, eine aufwändige Tonanlage kommt zum Einsatz. Der Kurgarten selber wird blickdicht eingezäunt...

Wir hoffen auf ein traumhaft schönes Wochenende, an dem unser Landesbischof Dr. Johannes Friedrich zum Konzert und dem am folgenden Sonntag stattfindenden Gospelgottesdienst dabei sein wird.

Es lohnt sich, wenn Sie sich Ihre Tickets für das Konzert im Vorverkauf erwerben, denn da kosten sie weniger, als an der Abendkasse. An allen Vorverkaufsstellen der Bayerischen Staatsbad Bad Kissingen GmbH und unter 0971-8048-444 können Sie jetzt bereits Tickets - auch als Geschenk - erhalten. Tickets für Erwachsene kosten 18 €, Studenten und Behinderte mit Vermerk B zahlen 13 €, Schüler nur 5 €.

Erstmals gibt es mitten in der Stadt richtiges Gospel-OPEN AIR-feeling! Seien Sie dabei, wenn wir ein Gospel Feuerwerk - „Gospel Fire“ - entzünden!

Gottesdienste

Bad Kissingen/Erlöserkirche

21. April	19.30 Uhr
Gründonnerstag	
	Der Fall Judas
22. April	9.30 Uhr
Karfreitag	
	Abendmahlsgottesdienst (Wilde)
	15.00 Uhr
	Liturgische Feier zum Gedächtnis des Todes Jesu (Weingärtler)
23. April	21.30 Uhr
Osternachtsfeier	
	(Wilde)
24. April	9.30 Uhr
Ostersonntag	
	Abendmahlsgottesdienst (Ott)
25. April	9.30 Uhr
Ostermontag	
	Gottesdienst (Vaupel)
1. Mai	9.30 Uhr
	Abendmahlsgottesdienst (Wilde)
06. Mai	17.00 Uhr
	Beichtgottesdienst (Hofmann)
07. Mai	9.30 Uhr
Konfirmation	
	Abendmahlsgottesdienst (Hofmann)
08. Mai	9.30 Uhr
Konfirmation	
	Abendmahlsgottesdienst (Hofmann)

Bad Kissingen/Erlöserkirche

14. Mai	17.00 Uhr
	Beichtgottesdienst (Vaupel)
15. Mai	9.30 Uhr
Konfirmation	
	Abendmahlsgottesdienst (Vaupel)
22. Mai	9.30 Uhr
	Gottesdienst, anschl. Beichte und Abendmahl (Weingärtler)
29. Mai	9.30 Uhr
	Dekanatskirchentag im Kurpark Bad Kissingen (Landesbischof Friedrich)
02. Juni	9.30 Uhr
Himmelfahrt	
	Kurpark-Gottesdienst (Weingärtler / Wilde)
	Kein Gottesdienst in der Erlöserkirche!
05. Juni	9.30 Uhr
	Abendmahlsgottesdienst (Mebert)
12. Juni	9.30 Uhr
Pfingstsonntag	
	Abendmahlsgottesdienst (Vaupel)
13. Juni	9.30 Uhr
Pfingstmontag	
	Segnungsgottesdienst mit Hl. Abendmahl (Weingärtler, Wilde und Team)
19. Juni	9.30 Uhr
	Gottesdienst, anschl. Beichte und Abendmahl (Vaupel)
26. Juni	9.30 Uhr
	Gottesdienst (Mebert)
03. Juli	10.00 Uhr
	Familiengottesdienst (Hofmann)
10. Juli	9.30 Uhr
	Kantatengottesdienst (Wilde, Oberkirchenrätin Breit-Keßler)

Bad Kissingen/Erlöserkirche

17. Juli	9.30 Uhr
	Gottesdienst, anschl. Beichte und Abendmahl (Weingärtler)
24. Juli	9.30 Uhr
	Gottesdienst (Wilde)
31. Juli	9.30 Uhr
	Gottesdienst (Hapke)
07. August	9.30 Uhr
	Abendmahlsgottesdienst (Vaupel)

Bad Kissingen/Katharinenstift

Jeden Samstag um 15.30 Uhr

Bad Kissingen/Parkwohnstift

22. April	10.45 Uhr
Karfreitag	
	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (Vaupel)
24. April	10.45 Uhr
Ostersonntag	
	Abendmahlsgottesdienst (Blankenburg)
08. Mai	10.45 Uhr
	Gottesdienst (Blankenburg)
22. Mai	10.45 Uhr
	Gottesdienst (Vaupel)
29. Mai	9.30 Uhr
	Dekanatskirchentag im Kurpark Bad Kissingen (Landesbischof Friedrich)
12. Juni	10.45 Uhr
Pfingstsonntag	
	Abendmahlsgottesdienst (Roth)
26. Juni	10.45 Uhr
Gottesdienst	
	(Roth)
10. Juli	10.45 Uhr
Abendmahlsgottesdienst	
	(Augustin)

Bad Kissingen/Parkwohntift

24. Juli 10.45 Uhr
Gottesdienst
(Vaupel)

Bad Bocklet/Johanneskirche

21. April 19.00 Uhr
Gründonnerstag
Gottesdienst mit Beichte
und Abendmahl
(Scholz)

22. April 9.30 Uhr
Karfreitag
Gottesdienst mit Beichte
und Abendmahl
(Vaupel)

24. April 6.00 Uhr
Osternacht Osternachtsfeier
anschl. Osterfrühstück
(Vaupel)
Ostersonntag 9.30 Uhr
Abendmahlsgottesdienst
(Roth)

01. Mai 9.30 Uhr
Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
(Scholz)

07. Mai 15.30 Uhr
Gottesdienst zur Einführung von
Pfarrerin Mebert
(Dekan Bruckmann)

15. Mai 9.30 Uhr
Gottesdienst
(Mebert)

22. Mai 9.30 Uhr
Gottesdienst
(Mebert)

29. Mai 9.30 Uhr
Dekanatskirchentag
im Kurpark Bad Kissingen
(Landesbischof Friedrich)

05. Juni 9.30 Uhr
Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
(Scholz)

12. Juni 9.30 Uhr
Pfingstsonntag
Abendmahlsgottesdienst
(Mebert)

19. Juni 9.30 Uhr
Gottesdienst
(Mebert)

Bad Bocklet/Johanneskirche

26. Juni 9.30 Uhr
Gottesdienst
(Scholz)

03. Juli 9.30 Uhr
Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
(Vaupel)

10. Juli 9.30 Uhr
Abendmahlsgottesdienst
(Weingärtler)

17. Juli 9.30 Uhr
Gottesdienst
(Mebert)

24. Juli 9.30 Uhr
Gottesdienst
(Roth)

31. Juli 9.30 Uhr
Gottesdienst
(Scholz)

07. August 9.30 Uhr
Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
(Hapke)

Burkardroth

22. April 9.30 Uhr
Karfreitag
Gottesdienst mit Beichte und
Abendmahl
(Roth)

25. April 9.30 Uhr
Ostermontag
Gottesdienst
(Wilde)

08. Mai 9.30 Uhr
Gottesdienst
(Roth)

29. Mai 9.30 Uhr
Dekanatskirchentag
im Kurpark Bad Kissingen
(Landesbischof Friedrich)

12. Juni 9.30 Uhr
Pfingstsonntag
Abendmahlsgottesdienst
(Roth)

10. Juli 9.30 Uhr
Gottesdienst
(Augustin)

Euerdorf

22. April 9.30 Uhr
Karfreitag
Gottesdienst mit Beichte und
Abendmahl
(Klein)

24. April 9.30 Uhr
Ostersonntag Gottesdienst
(Klein)

08. Mai 9.30 Uhr
Gottesdienst
(Klein)

29. Mai 9.30 Uhr
Dekanatskirchentag
im Kurpark Bad Kissingen
(Landesbischof Friedrich)

12. Juni 9.30 Uhr
Pfingstsonntag
Abendmahlsgottesdienst
(Klein)

10. Juli 9.30 Uhr
Abendmahlsgottesdienst
(Klein)

Nüdlingen

22. April 15.00 Uhr
Karfreitag
Gottesdienst mit Beichte
und Abendmahl (Klein)

25. April 9.30 Uhr
Ostermontag Gottesdienst
(Klein)

22. Mai 9.30 Uhr
Gottesdienst
(Klein)

29. Mai 9.30 Uhr
Dekanatskirchentag
im Kurpark Bad Kissingen
(Landesbischof Friedrich)

13. Juni 9.30 Uhr
Pfingstmontag
Abendmahlsgottesdienst
(Vaupel)

26. Juni 9.30 Uhr
Gottesdienst
(Roth)

24. Juli 9.30 Uhr
Gottesdienst
(Klein)

Gottesdienste

Fortsetzung von Seite 15

Oerlenbach/Friedenskirche	
21. April Gründonnerstag	19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Roth)
22. April Karfreitag	10.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (Augustin)
24. April Osternacht	06.00 Uhr anschl. Frühstück (Klein)
Ostersonntag	10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Augustin)
01. Mai	10.00 Uhr Gottesdienst (Blankenburg)
15. Mai	10.00 Uhr Gottesdienst (Klein)
29. Mai	9.30 Uhr Dekanatskirchentag im Kurpark Bad Kissingen (Landesbischof Friedrich)
05. Juni	9.30 Uhr Gottesdienst (Klein)
12. Juni Pfingstsonntag	10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Augustin)
19. Juni	10.00 Uhr Gottesdienst (Blankenburg)
03. Juli	10.00 Uhr Gottesdienst (Klein)
17. Juli	10.00 Uhr Gottesdienst (Augustin)
07. August	10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Roth)

Tauftermine

Evang.-Luth. Erlöserkirche Bad Kissingen

Mai 2011

Samstag, 07.05.	Pfarrer Klein	14.00 Uhr
Sonntag, 22.05.	Pfarrer Klein	11.00 Uhr

Juni 2011

Sonntag, 12.06.	Pfr.in Mebert	11.15 Uhr
Samstag, 25.06.	Pfarrer Klein	14.00 Uhr <i>(in Bad Bocklet)</i>

Juli 2011

Samstag, 02.07.	Pfarrer Vaupel	14.00 Uhr
Sonntag, 24.07.	Pfarrer Wilde	11.00 Uhr

August 2011

Sonntag, 07.08.	Pfr.in Mebert	11.15 Uhr
Samstag, 20.08.	Pfarrer Wilde	14.00 Uhr

September 2011

Samstag, 10.09.	Pfarrer Klein	14.00 Uhr
Sonntag, 18.09.	Pfr.in Mebert	11.15 Uhr

Oktober 2011

Samstag, 08.10.	Pfarrer Klein	14.00 Uhr
Sonntag, 16.10.	Pfarrer Vaupel	11.00 Uhr

November 2011

Samstag, 12.11.	Pfarrer Wilde	14.00 Uhr
Sonntag, 27.11.	Pfarrer Vaupel	11.00 Uhr

Dezember 2011

Samstag, 10.12.	Pfarrer Klein	14.00 Uhr
Sonntag, 25.12.	N.N.	09.30 Uhr <i>(im Gottesdienst)</i>

Taufen in Oerlenbach bzw. Bad Bocklet nach Absprachen mit Pfarrer Klein bzw. Pfarrerin Mebert.

Kirchgeld 2011

In den nächsten Wochen erhalten Sie ein Schreiben, in dem wir Sie um das **Kirchgeld 2011** bitten. Beim Kirchgeld handelt es sich um eine **Ortskirchensteuer**, die direkt der örtlichen Kirchengemeinde zugute kommt. Dafür ist die allgemeine Kirchensteuer in Bayern niedriger als in allen anderen Landeskirchen.

Kirchensteuer in Bayern

Kirchgeld
ab € 5 - 100 Selbst-
einschätzung nach den
Kirchgeldsätzen



**Haushalt der
Kirchengemeinde**

**Allgemeine
Kirchensteuer**
8 % der Lohn- bzw.
Einkommenssteuer



**Landeskirchlicher
Haushalt**

Zugleich danken wir all denen, die unsere Kirchengemeinde mit ihrem Kirchgeld im vorigen Jahr unterstützt haben.

Der Kirchgeldertrag 2010 lag bei **36.342,49 €**.

Mit Ihrem Kirchgeld tragen Sie dazu bei, dass unsere Kirchengemeinde auch in finanziell schwierigen Zeiten den Herausforderungen der Zeit und dem Auftrag des Evangeliums gerecht werden kann. Vielen Dank dafür!

Pfarrer Jochen Wilde



Feier der Oster-Nacht am Samstag, 23. April

Als aber der Sabbat vorüber war und der erste Tag der Woche anbrach, kamen Maria von Magdala und die andere Maria, um nach dem Grab zu sehen... Der Evangelist Matthäus datiert den Gang zum Grab auf den Samstagabend und die Auferstehung Jesu in der Nacht zum Sonntag.

Dieser biblischen Tradition folgend feiern wir in diesem Jahr eine Oster-Nacht – und zwar gemeinsam mit der kath. Herz-Jesu-Gemeinde.

Wir treffen uns 21.30 Uhr zum Osterfeuer am „Feuertürmle“ (gegenüber Herz-Jesu-Kirche). Mit der neu entzündeten Osterkerze gehen wir dann schweigend in die Erlöserkirche, während die kath. Gemeinde sich in ihre Kirche begibt. Jede der beiden Gemeinden feiert ihren Osternacht-Gottesdienst.

Im Anschluss – etwa 23.00 Uhr – machen wir uns dann abermals auf den Weg, um im kath. Pfarrheim (Hartmannstraße 2) die Nacht bei Brot, Käse, Wein und Gesprächen zum Tag werden zu lassen.

Gemeinsam wollen wir in dieser Nacht dem österlichen Geheimnis auf die Spur kommen.



Kindergottesdienst Bad Kissingen

ist besonders geeignet für Kinder im Kindergartenalter und Grundschule.

Eltern, Großeltern sind herzlich willkommen. Wir feiern im **evang. Gemeindehaus in der Salinenstraße 2** und beginnen immer um **11.00 Uhr**. Der Gottesdienst dauert ca. 1 Stunde. Leitung: Diakon Hofmann mit Team.
3./10. April, 8./22. Mai, 5. Juni, 10. Juli, 24. Juli mit anschließendem Grillen

Krabbelgottesdienste

sind besonders geeignet für Familien mit noch ganz kleinen Kindern. Wir feiern in der Erlöserkirche. Der Gottesdienst dauert ca. 30 Minuten.

Beginnt immer um **11:15 Uhr**.

Verantwortlich: Diakon Hofmann mit Team.

24. April – Krabbelgottesdienst zu Ostern

Der Taferinnerungsgottesdienst war ein Volltreffer!

„Ein Volltreffer Gottes bist du!“ – das war das Motto des Taferinnerungsgottesdienstes.

Knapp 90 Personen, also 35 Familien kamen am 31.1.2011, um einen fröhlichen und stärkenden Gottesdienst zu feiern. Viele brachten ihre Taufkerze mit und stellten diese auf den Altar. – wir sind eine starke Gemeinschaft. Das wurde spür- und erlebbar

Kinder- und Jugendtreff

Jeden **Freitag von 16:30 bis 18.30 Uhr** sind wir für euch da. Johannes Hofmann und sein Team bereitet mit euch in der Küche Leckerer zu, wir arbeiten mit der Videokamera, daddeln an der NES, hören coole Musik usw.... Im Moment kommen um die 12 Kids im Alter von 8 – 15 Jahren. Ihr – und eure Freunde – seid herzlich eingeladen.



Spielgruppen für Mutter und Kind

Jeden **Mittwoch** haben wir eine Spielgruppe in unserem Gemeindehaus. Vormittags **von 9:30 Uhr bis 11.15 Uhr** treffen sich

Eltern zu einer Spielgruppe für Eltern und Kinder (bis zu 3 Jahren). In liebevoller Atmosphäre können Sie mit Ihrem Kind zwanglos zu uns kommen. Wir haben Zeit füreinander, können uns austauschen und Tipps geben – am Ende singen wir und die Kinder machen die ersten Gemeinschaftserlebnisse im Kreis. Ansprechpartner: Susanne Weber und Diakon Johannes Hofmann.



PEKiP und FABEL

Wir bieten diese Eltern-Kind-Gruppen mit Babys ab der 8. Lebenswoche im Evang. Gemeindehaus in der Salinenstr. 2 - jeweils **dienstags** im ersten Stock

an. Bitte rufen Sie uns an – wir beraten Sie gerne. Allgemeine Infos zu den Kursen bei: diakon.hofmann@evangelisch-badkissingen.de Telefon 09726 – 2973.

Leitung: Monika Hofmann (PEKiP)

Susanne Weber (FABEL)

40 Jahre Sinnberg Kindergarten

Familiengottesdienst am **3. Juli um 10 Uhr** in der Erlöserkirche. Thema: „Einfach Spitze, dass Du da bist!“ Wir wollen fröhlich feiern und Gott dafür danken, dass wir seit 40 Jahren einen Kindergarten haben. Schauen Sie doch vorbei!

Leitung: Johannes Hofmann mit Kindergarten Team.

Kinder und Kirche & Jugendarbeit & Familien



Familiengottesdienst im Luitpoldpark

Am Sonntag, 26. Juni um 12 Uhr ist es wieder soweit. Wir feiern einen tollen Gottesdienst für Groß und Klein. Wir singen fröhliche Lieder, loben Gott unter freiem Himmel. Das Thema wird während der offenen Phase in Kleingruppen kreativ vertieft. Unsere gute Botschaft wird (be-)greifbar. Dazu laden wir Sie ganz herzlich ein. Feiern Sie mit! Ihr Johannes Hofmann mit Team.

Jugendgottesdienst

Warum macht ihr das nicht öfter?

So hieß es am Ende des Jugendgottesdienstes. Diese tolle Rückmeldung wird das Team anspornen auch weiterhin attraktive Jugendgottesdienste anzubieten. Zu diesem vierten Jugendgottesdienst waren Jugendliche, besonders Konfirmanden/Eltern nach Bad Bocklet eingeladen. Bunt war die Kirche außen und innen angestrahlt. Jede Menge Verkehrszeichen waren um die Kirche aufgestellt. In der Kirche galt Zone „30“- sowie „Baustelle“. Schnell war klar, diese Deko hat das Thema „Wege“ sichtbar gemacht.

Welche Wege gehen Jugendliche heute so? Was passiert da Alles? Wer kann uns dabei gut begleiten? Welche Baustellen gibt es bei uns? Wir suchten hier Antworten mit z. B. anonymisierten Facebookbeiträgen, einem Rollenspiel oder einer kurzen Ansprache. Alle Gäste waren auch zu einer Mitmach-Aktion eingeladen. Dabei wurde deutlich, dass z.B. Familie, Freunde, Gott, und selber Beten eine gute Begleitung auf unserem Lebensweg sind.

Zeltlager für Kinder in den Sommerferien

Vom Montag, 12. August bis Freitag 18. August bieten wir ein Zeltlager für Kinder von 6 – 12 Jahren an. In Euerbach. Kosten: 80,- € je Kind.

Das Motto wird sein: „Wir sind ein Künstlerdorf!“

Leitung Katharina von Wedel und Johannes Hofmann mit Team. Nähere Infos und Ausschreibung können bei den zwei Leitern angefordert werden. Anschriften siehe Seite 27.



Es war wirklich eine runde Sache! Ein tolles Team, viele Mitarbeitende und danach noch Zeit für Begegnung mit kleinem Imbiss und Getränken. Ach ja, zum zweiten mal war die Kirche richtig gut gefüllt. Auch diesmal gut 70 Personen. Halt, das dürfen wir nicht vergessen: Die Band BRACKETZ (mit zwei Gastsängerinnen) hat mit pfiffigen Songs für super Stimmung gesorgt.



Der nächste Jugendgottesdienst ist am Freitag, 2.12.2011 um 19 Uhr. Jede/Jeder kann kommen. **Eigentlich könnten wir das ja wirklich öfter machen.**



Frauen- gesprächskreis

**Mittwochs
9.15 – 11.30 Uhr
im evangelischen
Gemeindehaus**

Die nächsten Termine sind:

**13. April,
4. Mai,
18. Mai,
1. Juni,
29. Juni,
13. Juli
27. Juli (Sommerfest)**

Zurzeit beschäftigen wir uns mit den Psalmen. Denen wird übrigens nachgesagt, dass sie helfen können „Ordnung in das Gefühlschaos“ zu bringen. Wir wollen uns gemeinsam auf die Suche machen und wohlthuende Erfahrungen damit machen. Wenn Sie neugierig sind, schauen sie einfach mal bei uns vorbei.

Im Namen des Mitarbeiterteams und bei weiteren Fragen zum Frauenfrühstück oder zum Frauengesprächskreis:

**Helga Herrmann,
Tel. 0971/65649**



Es war wieder einmal mehr als nur ein Frühstück...

...als sich am Vormittag des 26. Januar 2011 im Gemeindehaus über 100 Frauen zu einem besonderen Event trafen: Es gab nicht nur das übliche vielfältige kulinarische Angebot, sondern außerdem

- einen begeisternden Auftritt von Kindern der Sinnberg Grundschule mit ihren Altflöten,
- einen vielfältigen Bücherflohmarkt,
- Betreuung von Kleinkindern,
- gemeinsames Liedersingen,
- Zeit zum Gespräch,
- und natürlich den Vortrag:



„**Mein Gefühlsdschungel**“ von **Bärbel Clackworthy**, der eine Fülle von Anregungen zum intensiven Nachdenken und bewussten Nachfühlen enthielt. So folgten auch 14 Tage später 20 Frauen der Einladung zu einem Nachgespräch, das unter Beteiligung der Referentin sehr lebhaft geführt wurde. Wie üblich ist die CD vom Vortrag wieder im Pfarramt erhältlich.

Das nächste Frauenfrühstück findet wegen des Dekanatskirchentags nicht im Mai, sondern erst am **12. Oktober 2011** statt. Dabei wird Frau Angelika Müller über das Thema referieren: „**Alt und Jung – Lust und Frust**“, verschiedene Generationen – verschiedene Lebensstile.



Liebe Seniorinnen und Senioren,

Fjddor M. Dostojewskij schrieb einmal: „Einen Mensch sehen, heißt: ihn so sehen, wie Gott ihn gemacht hat“. Das gilt für Menschen in jedem Lebensalter und ist, so erfahre ich es, in der Gemeinschaft unserer Nachmittag auch immer erfahrbar.

In diesem Sinne laden wir Sie herzlich zu den folgenden Nachmittagen ein:

Folgende Veranstaltungen finden alle im Evang. Gemeindehaus, Salinenstr. 2 statt:

- Donnerstag, den 14. April, 14:30 Uhr
Biblische Gestalten in der Passionsgeschichte
16:00 Uhr, Abendmahlsfeier
- Donnerstag, den 19. Mai 14.30 Uhr
Frühlingslieder
- Donnerstag, den 16. Juni 14.30 Uhr
Sommerfest
- Donnerstag, den 21. Juli 14.30 Uhr
Weg der Besinnung

Ihr Vorbereitungskreis und Pfarrer

Markus Vaupel. Tel.: 0971/ 699 26 02

Goldene Konfirmation 2011

Auch 2011 feiern wir am 18. September 2011 in der Erlöserkirche Bad Kissingen das goldene Jubiläum der Konfirmation. **Wir suchen Adressen der Jubilarinnen und Jubilare, die im Jahre 1961 ihre Konfirmation in Bad Kissingen - oder auch in einer anderen Gemeinde - gefeiert haben.** Vielleicht gehören Sie ja selber zu dem gesuchten Jahrgang. Falls Sie jemanden kennen, der oder die mittlerweile von Bad Kissingen weg gezogen ist – so teilen Sie bitte die entsprechende Anschrift dem Pfarramt mit.

Wir freuen uns auf das Fest mit Ihnen!
Pfarrer Markus Vaupel und Jochen Wilde

Gemeindefahrt zu den Osterbrunnen in der fränkischen Schweiz



**Donnerstag den 28. April 2011
von 9:30 Uhr bis ca. 17:00 Uhr (Ganztagesfahrt)**

Programm:

Nach mündlichen Überlieferungen wurde erstmals von einem Osterbrunnen in Aufseß das Jahr 1909 erzählt.

Wahrscheinlich ist neben der christlichen Bedeutung der Osterfreude, die in den schön geschmückten Brunnen zum Ausdruck kommt, die Wasserarmut der Fränkischen Schweiz der Grund für diesen Brauch.

Gemeinschaftlich wurden nach dem Winter die Brunnen vom Schmutz gereinigt und gesäubert, und anschließend in einer schon fast heiligen Handlung geschmückt.

Auf der Fahrt wollen wir diesem Brauchtum nachspüren und in verschiedenen Dörfern der Fränkischen Schweiz die wunderbar geschmückten Osterbrunnen ansehen, sowie die schöne und abwechslungsreiche Landschaft der fränkischen Schweiz wahrnehmen. Zum gemeinsamen Mittagessen werden wir einkehren.

Kosten: 15 € für Bus zzgl. Mittagessen

Teilnehmerzahl: mindestens 30 Personen

Anmeldeschluss: 15. April 2011

**Anmeldung und Information im Evang. Pfarramt
oder bei Pfarrer Markus Vaupel**

Evangelische Kur- und Rehaseelsorge

Herzliche Einladung ergeht zu den folgenden Veranstaltungen an alle Interessentinnen und Interessenten.

Mittwoch, 4. Mai 2011
 19.30 Uhr, Tagungsraum im Brunnenbau
Kranksein – Erleben und Lernen
 Pfrin. Claudia Weingärtler

Samstag, 21. Mai 2011
 (21.-29. Mai Quellentage in Bad Bocklet)
 15.00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst im Kurpark
 Pfarrer Michael Kubatko,
 Gemeindefereferentin Ursula Summa und Pfarrerin Christel Mebert

Montag, 30. Mai 2011
 19.30 Uhr Tagungsraum im Brunnenbau
Montagsgespräch:
Krisen als Chancen?
Vom heilsamen Umgang mit schwierigen Situationen
 Logotherapeutin Ursula Lux

Mittwoch, 15. Juni 2011
 19.30 Uhr Tagungsraum im Brunnenbau
Mittwochsgespräch:
Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne ...
 Pfarrerin Christel Mebert

Mittwoch, 29. Juni 2011
 19.30 Uhr Tagungsraum im Brunnenbau
Vortrag und Aussprache:
Lebensfreude und Gesundheit in Zeiten nachlassender Kraft
 Gesundheitsberaterin und Lehrerin für Krankenpflege Anita Behnke

Mittwoch, 13. Juli 2011
 19.30 Uhr Tagungsraum im Brunnenbau
Mittwochsgespräch:
Auf Schritt und Tritt – auf dem Weg sein und das Leben spüren...
 Pfarrerin Christel Mebert

Mittwoch, 27. Juli 2011
 19.30 Uhr Tagungsraum im Brunnenbau
Mittwochsgespräch:
Jeder ist seines Glückes Schmied? Das Märchen vom Teufel mit den drei goldenen Haaren
 Logotherapeutin Ursula Lux

Mittwoch, 10. August 2011
 19.30 Uhr Tagungsraum im Brunnenbau
Mittwochsgespräch:
Vom Umgang mit lebenserschütternden Krisen
 Kirchenrat i.R. Detlev Hapke



Einladungen

Herzliche Einladung zum Gemeindenachmittag in Bad Bocklet in der Johanneskirche.

Jeden letzten Dienstag im Monat um 15 Uhr.

29. März 2011
 19. April 2011
 (eine Woche früher)
 31. Mai 2011
 28. Juni 2011
 26. Juli 2011

Es freut sich auf Ihr kommen Katharina von Wedel, Religionspädagogin im Vorbereitungsdienst



Kindergottesdienst

Parallel zum Gottesdienst
(außer in den Ferien)

Kinderbibeltag

für Kinder zwischen 5 und 12 Jahren

21. Mai, 10.00 - 15.00 Uhr

Leitung: S. Klein und Team

Teenietreff I

Arche

2.+4. Samstag im Monat

10.00 Uhr

Leitung: Christa Roth

Tel. 09525/92 56

Teenietreff II

Für Konfirmanden

1. Samstag im Monat, 10.00 Uhr

Leitung: Christa Roth

Tel. 09525/92 56

Kirchenkaffee

im Anschluss an den Gottesdienst

Bitte beachten Sie die
aktuellen Bekanntmachungen!

Hauskreise bei Christa Roth,
Erlenstraße 12, Ebenhausen:

- Hauskreis I - 2. Sonntag
im Monat, 19.00 Uhr
- Hauskreis II - 1. Montag
im Monat, 20.00 Uhr
- Hauskreis für junge Erwachsene -
4. Freitag im Monat, 19.00 Uhr

Bibelkreis

Friedenskirche

14-tägig, Mittwoch 20:00Uhr

Leitung: Pfr. Augustin oder
Pfr. Klein

Seniorenkreis

Friedenskirche

Mittwoch, 18. Mai

14.30 - 16.30 Uhr

Leitung: S. Klein und Team

Tel. 09725/70 54 40

Dämmerchoppen

Kantine der Bundespolizei

Mittwoch, 13. April und 20. Juli

19:30 Uhr – 22:00 Uhr

Leitung Pfarrer Robert Augustin

Tel. 09725 706293

Taizégebet

Friedenskirche

28. Mai, 18:00 Uhr

Leitung: Christa Roth und
Jugendteam

Herzliche Einladung zur Osternacht

**am Ostersonntag,
24. April, 6:00 Uhr
in der Friedenskirche**

Thema:

**„Tod - wo ist dein
Stachel?“**

**Im Anschluss an den
Gottesdienst wird zum
Osterfrühstück
eingeladen.**

**Ihr Pfarrer
Philipp Klein**

Vorankündigung: „Kissinger Evangelium“

Zum „**Welttag des Buches**“ am **7. Mai 2011** laden die katholischen und evangelischen Kirchengemeinden der Stadt Bad Kissingen dazu ein, die vier Evangelien in den folgenden Wochen und Monaten selbst abzuschreiben. Als Vorbild dient insbesondere die gebundene so genannte „Landsberger Gemeinde-Bibel“ aus dem Jahr der Bibel 2003. Die Koordination und Projektverantwortung liegt bei Gemeindereferent Bernd Keller vom Kontaktpunkt. Dort, sowie in den städtischen Pfarrämtern kann ein Exemplar als Beispiexemplar eingesehen werden.

Interessierte wenden sich bitte an Herrn Keller unter 0971/66683 oder bernd.keller@bistum-wuerzburg.de.



Musik

Blockflötenkreis
 (Christa Maria Reinhardt)
 Dienstag, 18.00 Uhr

**Kammerorchester
 Bad Kissingen**
 (Jörg Wöltche)
 Dienstag, 20.00 Uhr

**Gospelchor
 „Die KisSingers“**
 (Jörg Wöltche)
 Mittwoch, 19.30 Uhr

KisSinger Kinderchöre
 (Jörg Wöltche &
 Mitarbeiterinnen)
 Freitag
 Gospel Sparrows (3 - 7-jährige)
 15.00 - 15.45 Uhr
 Gospel Kids (8 - 12-jährige)
 15.45 - 16.30 Uhr
 Gospel Teens (13 - 17-jährige)
 16.45 - 17.30 Uhr

Erwachsene

Senioren-Spiele-Treff
 Dienstag, 14.30 Uhr

Frauengruppe „Füreinander“
 (Brigitte Ludwig)
 1. Dienstag im Monat,
 14.30 Uhr

Frauengesprächskreis
 (Helga Herrmann, Andrea Metzler
 und Helga Rudolph)
 14-tägig, Mittwoch, 9.15 Uhr
 Tel. 0971/6 56 4 9

Frauenmissionsgebetskreis
 (Wiltrud Munderlein)
 3. Montag im Monat
 jeweils 15.00 Uhr

Frauenfrühstück
 6. Oktober 2010
 9.00 - 11.30 Uhr

**Selbsthilfegruppe für Frauen nach
 Krebserkrankung**
 2. und 4. Montag im Monat, 15.00 -
 17.00 Uhr
 Informationen: Waltraud Keim
 Tel. 0971/58 86

**Bibelstunde der Landeskirch-
 lichen Gemeinschaft**
 Donnerstag, 20.00 Uhr

Helferkreis
 1. Donnerstag im Monat,
 15.00 Uhr

Seniorenachmittage
 in der Regel
 jeden 3. Donnerstag im Monat,
 14.30 Uhr
 (siehe Seite 20)

Übrigens

Töpfern für Erwachsene
 (Margrit Zimmermann)
 Findet weiterhin 2 x im
 Monat, dienstags um
 14.30 Uhr
 im **Haus der Begegnung**,
 Salinenstraße 4a statt.

Übrigens

Eltern mit Kind
Spielgruppe
 Mittwoch, 9.30 - 11.15 Uhr

Einladung

... zur Gemeindefahrt zu den
 Osterbrunnen in der fränkischen
 Schweiz:
Donnerstag, 28. April 2011
 Informationen und Anmeldung
 ab März 2011 im Pfarramt.
 (s. Seite 27)
 Ihr Pfarrer Markus Vaupel

Sinnberg-Kindergarten feiert 40. Geburtstag

*Der Kindergarten hat Geburtstag heute
ding-dong, ding-dong
darüber freu'n sich alle Leute
ding-dong, ding-dong.
Wir steh'n im Kreis und singen hier,
fröhlich und gespannt sind wir.
Wir steh'n im Kreis und singen hier.
Ding-dong ding.“*

Was anlässlich des Erntedank-Gottesdienstes im letzten Oktober musikalisch schon angeklungen ist, findet nun endlich im Sommer 2011 seinen Höhepunkt: wir feiern ein großes Geburtstagsfest und laden alle dazu ein!

Los geht es mit einem festlichen Gottesdienst in der Erlöserkirche am

Sonntag, den 03.07.2011 um 10.00 Uhr,

zu dem alle Kinder, Eltern, Großeltern und die ganze Gemeinde herzlich eingeladen sind. Im Anschluss daran werden alle großen und kleinen Geburtstagsgäste auf dem Gelände des Kindergartens mit einem leckeren Mittagessen und Getränken versorgt. Und auch die köstlichen, selbst gebackenen Kuchen der Mamas und Omas dürfen natürlich nicht fehlen und versüßen uns den Nachmittag. Für die Kinder wird es viele Aktionen rund ums Thema „Zirkus und Variete“ geben, so dass mit Sicherheit keine Langeweile aufkommt. Die Planungen für das Fest stehen zwar erst am Anfang, aber man darf sich auf die eine oder andere Überraschung freuen.... Und wer eine pfiffige Idee zum Thema hat, darf sich gerne bei uns melden.

Wir blicken zurück auf 40 Jahre Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern, die mittlerweile bereits ihre eigenen Kinder wieder in den Sinnberg-Kindergarten bringen.

Das Mitarbeiter-Team und die 85 Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren werden mit tatkräftiger

Kindergarten Sinnberg

Sinnbergpromenade

Leitung: Stephanie Wieghardt

Tel. 0971/56 43



Unterstützung des Elternbeirates und der Eltern sowie Pfarrer Wilde und Diakon Johannes Hofmann einen „zauberhaften“ Geburtstags-Tag gestalten, von dem noch lange erzählt werden wird.

Wer noch Photos aus seiner eigenen Kindergartenzeit am Sinnberg besitzt und diese für eine Ausstellung zur Verfügung stellen würde, kann sich gerne im Kindergarten unter 0971-5643 melden.

Oder wer hat noch Kontakt zu ehemaligen Kindergartenkindern und Erziehern? Bitte den Termin weitergeben und herzlich einladen.

Stephanie Wieghardt

Adressen

Evang.-Luth. Pfarramt Bad Kissingen

von-Hessing-Straße 4

Tel. 0971/27 47

Fax 0971/6 94 06

pfarramt@evangelisch-badkissingen.de

Öffnungszeiten im Pfarramt

Mo., Di., Do.: 9 - 12 Uhr, 13 - 16 Uhr

Mi.: 13 - 16 Uhr, Fr.: 9 - 12 Uhr

Pfarrer Jochen Wilde

von-Hessing-Straße 4

Tel. 0971/27 47

jochen.wilde@evangelisch-badkissingen.de

ab 1. Mai

Pfarrerinnen Christel Mebert

Salinenstraße 4 a

Tel. 0971/78565740

chr.mebert@evangelisch-badkissingen.de

Pfarrer Markus Vaupel

Salinenstraße 4 c

Tel. 0971/6 99 26 02

markus.vaupel@evangelisch-badkissingen.de

Pfarrer Philipp Klein

Eltingshäuser Straße 31

97714 Oerlenbach

Tel. 09725/70 52 72

Fax 09725/70 55 74

ps.klein@t-online.de

Kur- und Rehaselsorge

Pfarrerinnen Claudia Weingärtler

Pfarrer Wolfgang Ott

Salinenstraße 4 b

Tel. 0971/7 85 36 46

Fax 0971/7 85 14 88

Sprechzeiten: Di. 11 - 12 Uhr, 14 - 15 Uhr

im Menzelzimmer (Arkadenbau)

kur.rehaselsorge@evangelisch-badkissingen.de

Kantor Jörg Wöltche

Obere Saline 1

Tel. 0971/7 85 06 05

joerg@woeltche.de

Diakon Johannes Hofmann

Tel. 0971/785 300 16

diakon.hofmann@evangelisch-badkissingen.de

Religionspädagogin

Katharina von Wedel

Salinenstraße 4a

Tel. 0971/1337352

katharina-von-wedel@gmx.de

Mesner: Hans Welmann

Salinenstraße 4 b

Tel. 0971/6 27 94

Erlöserkirche

Prinzregentenstr. 9/Ecke Martin-Luther-Str.

Evang. Gemeindehaus

Salinenstraße 2/Ecke Maxstraße

Konten des Pfarramts:

Kirchgeld Nr. 19 497

Gaben, Spenden Nr. 18 127

Gebühren Nr. 19 810

Sanierung Erlöserkirche Nr. 80 88 882

Alle Konten bei der Sparkasse Bad Kissingen

BLZ 793 510 10

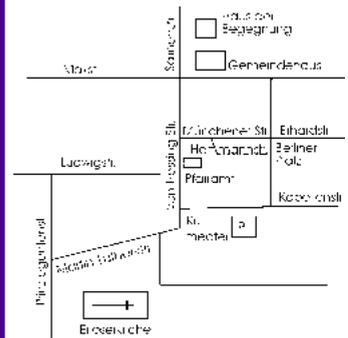
Dekanat:

www.dekanat-schweinfurt-evangelisch.de

Telefonseelsorge 0800/1 11 01 11



Die Adressen des Diakonischen Werkes Bad Kissingen finden Sie im Internet unter www.badkissingen-diakonie.de



Impressum:

miteinander ist der Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bad Kissingen und Umgebung, erscheint dreimal im Jahr im Selbstverlag und wird von freiwilligen Austrägern gebracht oder als Postvertriebsstück versandt.

Redaktionsteam:

Jochen Wilde (verantwortl.)

Jörg Wöltche

Johannes Hofmann

Gestaltung und Satz:

MIKADO GmbH

Bad Kissingen



Druck:

Druckerei Lutz

Anschrift der Redaktion

bzw. des Pfarramts:

von-Hessing-Straße 4

97688 Bad Kissingen

Tel. 0971/27 47

Fax 0971/6 94 06

Internet: www.erloeserkirche.info

Redaktionsschluss für 2/2011

15. Juni 2011

Druckfehler und Änderungen vorbehalten.

Wünsche

Ich wünsche dir,
dass du dir deine Träume bewahrst,
weil sie deine Seele lebendig erhalten.
Zugleich wünsche ich dir aber auch,
dass dich deine Sehnsucht
nach dem ganz großen Glück
nicht blind werden lässt
für die vielen frohen Augenblicke,
die dir auch in dem bisweilen grauen Alltag
am Rande deines Weges blühen.

Christa Spilling-Nöker

„Bei dir ist
die **Quelle** des
Lebens“

(Psalm 36, 10)